

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	002/0034/2017
	Erstelldatum:	öffentlich
	Aktenzeichen:	06.02.2017
Sanierung Schule Ammersricht; Weiterer FAG-Antrag		
Referat für Finanzen, Wirtschaft und Europaangelegenheiten Verfasser: Herr Franz Mertel		
Beratungsfolge	16.02.2017 06.03.2017	Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss Stadtrat

Sachstandsbericht:

a) Beschreibung der Maßnahme mit Art der Ausführung

Mit Beschluss vom 30.01.2017 billigte der Stadtrat den Einbau einer Lüftungsanlage an der Grund- und Mittelschule Ammersricht, da diese für sinnvoll und technisch erforderlich gehalten wird.

Die Kosten für den Einbau der Maßnahme belaufen sich lt. Hochbauamt auf rund 510.000 €. Eine Förderung der Lüftungsanlage im Rahmen des Kommunalinvestitionsprogramms (KIP) zur energetischen Sanierung ist nicht möglich, da die maximale zu berücksichtigende Fördersumme des KIP-Antrages gedeckelt ist und mit den sonst vorgesehenen Maßnahmen bereits ausgereizt ist.

Es besteht jedoch die Möglichkeit, eine Zuweisung für die Lüftungsanlage über Art. 10 Finanzausgleichsgesetz (FAG) mit einem Fördersatz von rund 55 % der zuwendungsfähigen Kosten zu beantragen.

Nach Rücksprache mit dem Hochbauamt wäre es auch sinnvoll und notwendig, die Toilettenanlage des Schulhauses zu erneuern, da diese als nächste Sanierungsmaßnahme ohnehin in Kürze anstehen würde.

Bei der Maßnahme handelte es sich um die komplette Sanierung aller Toilettenanlagen für die Schüler und Lehrkräfte im gesamten Schulgebäude ohne die Sporthalle. Die Maßnahmen würden auf zwei Bauabschnitte aufgeteilt, damit die Lehrer und Schüler auch während des Umbaus Toilettenräume benutzen könnten.

Die zusätzlichen Kosten für eine WC-Sanierung im Schulgebäude würden sich mit Bau- und Planungskosten auf ca. 400.000 € belaufen.

Die Verwaltung schlägt vor, für den notwendigen Umbau der Toilettenanlage und den Einbau der kontrollierten Be- und Entlüftungsanlage mit Gesamtkosten in Höhe von rd. 910.000,- € (400.000,- € Toiletten, 510.000,- € Lüftungsanlage) einen Antrag auf Förderung nach Art. 10 FAG bei der Regierung der Oberpfalz zu stellen.

b) Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme

Die Toilettenanlagen der Grund- und Mittelschule Ammersricht entsprechen nicht mehr dem heutigen Standard. Die Sanitäranlagen befinden sich noch im Zustand der Jahre 1958 bzw. 1989 (teilweise Sanierung). Dementsprechend sind die Anlagen sehr abgenutzt und sind sowohl technisch und auch optisch in einem nicht mehr einwandfreien Zustand. Aus diesem Grund würde sich eine Sanierung der Toilettenanlage im Vorgriff auf eine Generalsanierung der Schule anbieten und würde eine sinnvolle Maßnahme darstellen.

c) Kostenanschlag nach DIN 276 oder vergleichbar

Kostenschätzung Lüftungsanlage	510.000,- €
Kostenschätzung Toilettenanlage v. 02.02.2017	400.000,- €

d) Ablauf- bzw. Bauzeiten- und Mittelabflussplan

Planung und Förderantrag	2017
Förderantrag FAG	2017
Bauausführung	2017/2018

Personelle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen:**a) Finanzierungsplan**

Kostenschätzung Lüftungsanlage	510.000,- €
Kostenschätzung Toilettenanlage v. 02.02.2017	400.000,- €
Gesamtkosten	910.000,- €
Förderung FAG ca. 55 %	500.500,- €
Eigenanteil Stadt Amberg	409.500,- €

b) Haushaltsmittel

c) Folgekosten nach Fertigstellung Maßnahme (davon an zusätzlichen Haushaltsmitteln erforderlich)

Alternativen:

Die Stadt Amberg könnte die kontrollierte Be- und Entlüftungsanlage ohne die Kombination mit der Sanierung der Toilettenanlage einbauen, müsste die Sanierung der WC-Anlagen aber in 2 – 3 Jahren trotzdem durchführen, wodurch der Schulbetrieb durch die entsprechenden Baumaßnahmen noch länger beeinträchtigt wäre.

Anlagen: ---

16.02.2017
SI/HA/14/17

Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Baumaßnahme an der Grund- und Mittelschule Ammersricht um die Sanierung der Toilettenanlage und den Einbau einer Be- und Entlüftungsanlage zu erweitern und hierfür einen entsprechenden Förderantrag nach Art. 10 FAG zu stellen.

Protokollnotiz:

StR Natter bedankte sich herzlich sowohl beim Finanz- als auch dem Baureferat für die Unterstützung der Schule. Aus der Schulfamilie wurde jedoch noch der Wunsch geäußert, dass die Akustik in den einzelnen Klassenzimmern verbesserungswürdig sei.

Stadtkämmerer Mertel erklärte, dass eine Erweiterung um andere Maßnahmen den bestehenden Förderantrag voraussichtlich verzögern werde.

OB Cerny schlug vor, den bestehenden Förderantrag schnellstmöglich auf den Weg zu bringen. Das Thema „Akustik“ müsste vom Baureferat getrennt betrachtet werden.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 9

Ablehnung: 0

06.03.2017
SI/tr/62/17

Stadtrat

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Baumaßnahme an der Grund- und Mittelschule Ammersricht um die Sanierung der Toilettenanlage und den Einbau einer Be- und Entlüftungsanlage zu erweitern und hierfür einen entsprechenden Förderantrag nach Art. 10 FAG zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 35

Ablehnung: 0

Abdruck in RP, 2.1 z.V., 2.12, Ref. 5, Registratur